

## Ausgewählte Amphibien im Steirischen Ennstal

In Österreich leben etwa 20 verschiedene Amphibienarten. All Arten sind vom Aussterben bedroht und befinden sich auf der roten Liste. Ein Grund dafür ist, dass die Tiere im Frühjahr, nachdem sie aus der Winterruhe erwachen, ihre Eier in einem Teich ablegen wollen. Dazu müssen sie einige Hindernisse wie Straßen und Wege überqueren, wo sie oft überfahren werden. Ehrenamtlich tätige Personen der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht betreuen jährlich Amphibienzäune und dokumentieren täglich die Funde, auch in Zusammenarbeit mit Schulen.



### Gelbbauchunke

(*Bombina variegata*)

Die etwa 5,5 cm große Amphibie wird auch Bergunke genannt. Ihren Namen verdankt sie ihrem gelben Bauch. Ihr Lebensraum sind kleine Tümpel oder langsam fließende Bäche.



### Feuersalamander

(*Salamandra salamandra*)

Der Feuersalamander erreicht eine Größe von etwa 15-30 cm. Er besitzt eine schwarze Grundfärbung mit typischen gelben Flecken, welche als Abwehr für Feinde dienen.



### Grasfrosch

(*Rana temporaria*)

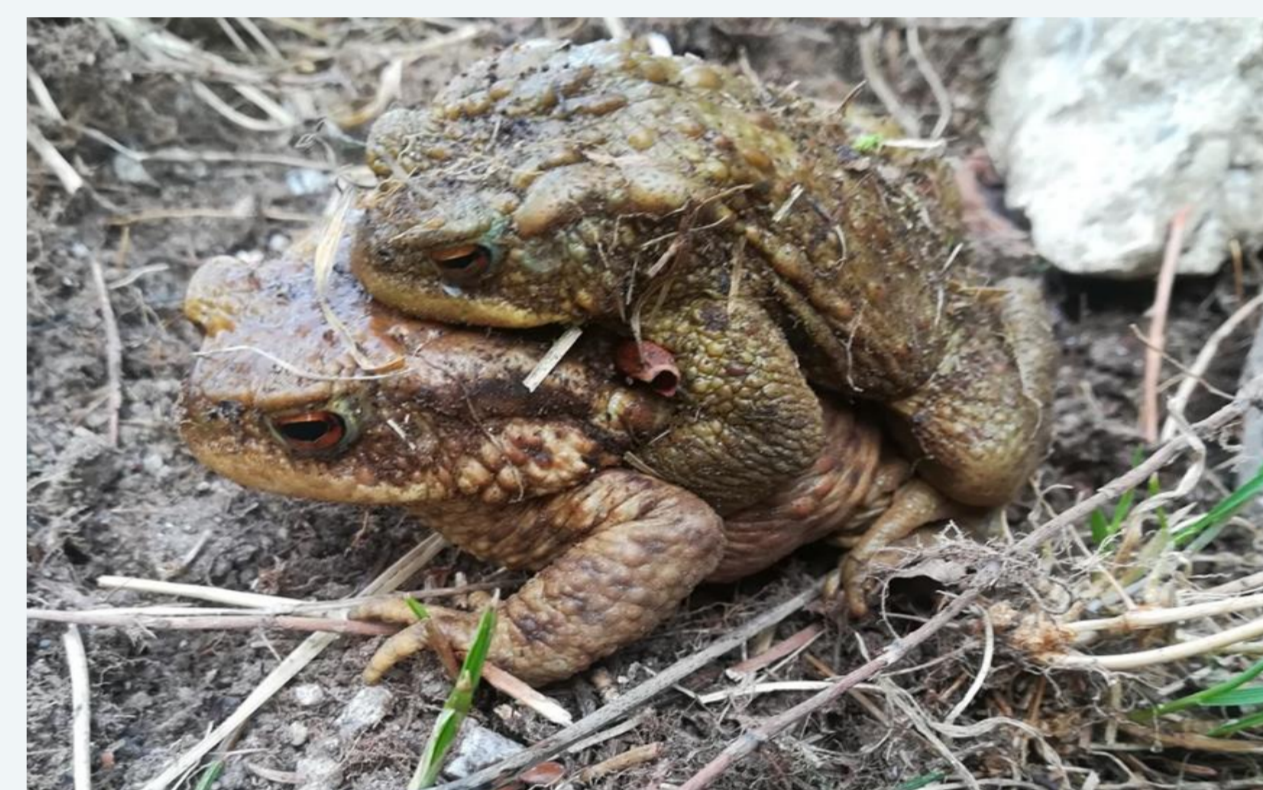
Der bis zu 11 cm große Frosch lebt im Wald, in Mooren oder an Gewässerufeln. Er besitzt eine braun-marmorierte Farbe und weist hin und wieder auch eine schwarze Fleckzeichnung auf.



### Bergmolch

(*Ichthyosaura alpestris*)

Der ca. 9 cm große Molch besitzt eine relativ dunkle, meist graue Rückenfärbung und einen knallig orangenen Bauch.



### Erdkröte

(*Bufo bufo*)

Die 15 cm große Erdkröte ist in verschiedenen Farben in der Natur vorhanden. Sie variiert von braunen, grauen, gelben bis hin zu rötlichen Tönen. Ihre Eier legt sie in stille bis langsam fließende Gewässer in Form von Laichschnüren ab.



### Teichmolch

(*Lissotriton vulgaris*)

Er ist der kleinste einheimische Molch. Die Oberseite seines Körpers ist braun mit dunklen Flecken, wobei sein Bauch orange mit dunklen Flecken ist.



### Text:

Mayer, R., Blanzano K.,  
Stabstelle Akquisition

### Bilder:

HBLFA, Pixabay

### Impressum:

HBLFA Raumberg-Gumpenstein  
Schulprojekt Jhg. 2ALG  
Irdning-Donnersbachtal 2022  
[www.raumberg-gumpenstein.at](http://www.raumberg-gumpenstein.at)